

Leitfaden für schriftliche Hausarbeiten im Bachelor und Master

Vorbemerkungen

In der schriftlichen Hausarbeit zeigt der / die Studierende eine fundierte Auseinandersetzung mit einem **eng** gefassten wissenschaftlichen Thema. Das Thema sollte im deutlichen Bezug zum Inhalt der jeweiligen Lehrveranstaltung stehen, muss als solches aber dort noch nicht zwangsläufig behandelt worden sein. In jedem Fall ist das Thema der Hausarbeit mit der Dozentin / dem Dozenten abzusprechen.

In der Regel soll es sich bei der Hausarbeit nicht um eine bloße Verschriftlichung der Präsentation eines Referats handeln (es sei denn, dies ist ausdrücklich mit der jeweiligen Lehrperson so abgesprochen). Oft ist es hilfreich, einen Einzelaspekt aus dem Referatsthema herauszugreifen und diesen intensiver zu behandeln.

Zu Beginn einer jeden Arbeit sollte die Themen- und Fragestellung deutlich herausgearbeitet werden und für den weiteren Verlauf der Arbeit im Mittelpunkt der Überlegungen stehen. Ungünstig sind fast immer thematisch breit oder unsicher angelegte Hausarbeiten. Statt einer inhaltlichen Schwerpunktsetzung bekommen die Einzelkapitel dann oft aufzählenden Charakter.

Umfang

Genauere Angaben zum Umfang der Arbeit können sinnvollerweise nicht gemacht werden. Oft ist es anspruchsvoller, eine kurze, aber inhaltsreiche Arbeit zu schreiben als eine längere, aber auch weniger fundierte.

- BA: etwa 8-15 Seiten Text (exkl. Titelblatt, Inhalts- und Literaturverzeichnis)
- MA / MEd: 12-20 Seiten Text (exkl. Titelblatt, Inhalts- und Literaturverzeichnis).

Dabei ist darauf zu achten, dass das Kernthema auch von Umfang her im Mittelpunkt der Arbeit steht.

Wissenschaftlicher Anspruch

Verwenden Sie für alle Hausarbeiten stets Fachliteratur. So genannte graue Literatur (Alltagsberatung etc.) kann einbezogen, sollte jedoch auch kritisch gewürdigt werden. Wünschenswert ist ein Einbezug verschiedenartiger Quellen, das sind:

- Monographien
- Zeitschriften
- Sammelbände
- Internetquellen

Es können keine genauen Angaben zur notwendigen Anzahl der Quellen gemacht werden. Zu einem wissenschaftlichen Text gehört jedoch stets die „Mischung“ verschiedener Quellen.

Während im Bachelor-Studium die Wiedergabe und Zusammenstellung der Quellen ein zentrales Lernziel ist, sollte im MA / MEd. deutlich erkennbar ein eigener Text entstehen, die verwendete Literatur nimmt dann zunehmend „dienenden“ Charakter ein.

Verlauf

Alle Kapitel sollen durch Inhaltsüberschriften gekennzeichnet sein, nicht durch „Einleitung, Hauptteil, Schluss“.

- Einleitung
 - Hinführung zum Thema
 - Fragestellung entwickeln
 - Evtl. Hypothesen aufstellen
- Hauptteil
 - (divergente) wissensch. Standpunkte herausarbeiten
 - eng an der Fragestellung bleiben
 - evtl. Fallbeispiel einbinden
- Schlussteil
 - Auf die Fragestellung zurückkommen
 - Reflexion, Positionierung
 - Ausblick auf sich ergebende Fragestellungen geben

Zitation

Bitte beachten Sie hierzu die separaten Hinweise auf der Homepage.